

Fortbildung

Sexualberatung

NEUER LEHRGANG IN AACHEN

Beginn: Februar 2021



Curriculum nach den Kriterien der DGfS

Die Versorgung von Patientinnen und Patienten mit sexuellen Störungen und Problemen ist unzureichend. Dies gilt gleichermaßen für die Behandlung von sexuellen Funktionsstörungen, von sexuellen Perversionen, von Sexualstörungen bei chronischen Erkrankungen sowie von Geschlechtsidentitätsstörungen.

Nicht selten führen unpräzise Diagnostik wie auch zu spät einsetzender Therapie zu einer Chronifizierung und damit zu einer deutlichen Verschlechterung der Prognose der sexuellen Problematik, sowie zu einer Verstärkung des individuellen und familiären Leidens.

Erwachsene und Jugendliche, Männer und Frauen sowie Paare mit sexuellen Problemen wenden sich in den meisten Fällen an ihren Hausarzt oder ihre Hausärztin, an Urolog_innen, an Gynäkolog_innen oder an Psycholog_innen oder Sozialpädagog_innen usw. in Beratungsstellen. Diese Kolleginnen und Kollegen haben die Möglichkeit, sehr früh zu helfen bzw. adäquate Wege der Hilfe aufzuweisen, wenn sie entsprechend ausgebildet sind.

Einer Grundversorgung, wie sie durch diese Fortbildung erreicht werden soll, kommt deshalb erhebliche präventive und kurative Bedeutung zu.

Zielgruppe und Eingangsvoraussetzungen

Ärzte/Ärztinnen, Psychologen/Psychologinnen, Sozialpädagogen/ Sozialpädagoginnen und auch Angehörige anderer Berufsgruppen, die in ihrem Arbeitsfeld mit sexuellen Problemen ihrer Klientel konfrontiert werden.

Möglichkeiten zur Anwendung der erworbenen Kompetenzen in der Berufspraxis.

Ziel der Fortbildung

Zentrales Anliegen dieser 70 Stunden umfassenden Fortbildung ist die Vermittlung von sexuellen Inhalten an Expertinnen und Experten, um eine Grundversorgung im Bereich sexueller Probleme und Störung zu gewährleisten.

Inhalt der Fortbildung

Grundlagen

- Gesellschaftliche und kulturelle Grundlagen der Sexualität
- Anatomische und physiologische Grundlagen
- Entwicklungspsychologische Grundlagen
- Psychodynamik sexueller Konflikte, sexuellen Verhaltens, Kognitionen und Emotionen
- Sexuelle Störungen: Symptomatologie, Ätiologie, Dynamik, Klassifikation
- Überblick über Beratungs- und Behandlungskonzepte in verschiedenen Settings

Praktische Kompetenzen

- Beziehungsaufbau, Beziehungsdynamik, Beziehungsgestaltung
- Gesprächsführung bei Diagnostik und Beratung
- Erstgespräche, Interventionen und Beratungen mit Anleitung und unter Supervision

Themenzentrierte Selbsterfahrung

- Sexualität und Sprache
- Auseinandersetzung mit geschlechtsspezifischer Sexualität
- Auseinandersetzung mit sexueller Vielfalt und sexuellen Tabus
- Auseinandersetzung mit sexueller Gewalt und sexuellem Missbrauch

Didaktik

Vorträge, Fallbesprechungen, Rollenspiele, Demonstrationen und Übungen, Praxistätigkeit unter Supervisionsbegleitung, Literatur- und Selbststudium

Umfang der Fortbildung

70 Stunden Theorie/Praxis

- Theorie- und Praxisseminare, 38 Std.
- Themenzentrierte Selbsterfahrung, 16 Std.
- Supervision, 16 Std.
- Selbststudium, nach Bedarf

Zeitplan

5 Blöcke à 14 Unterrichtsstunden

freitags: 15.00 bis 20.00 Uhr

samstags: 09.00 bis 17.00 Uhr

Anerkennung

Regelmäßige Teilnahme (Fehlzeiten: höchstens 10%), 2 supervidierte Erstgespräche/ Interventionen, 3 dokumentierte Sexualanamnesen

Bei erfolgreichem Abschluss der Weiterbildung erhalten die Teilnehmer*innen das

Zertifikat „Sexualberatung nach den Kriterien der DGfS“.

Eine Akkreditierung bei der Ärztekammer Nordrhein wird beantragt.

Termine

1. WE 27./28. August
2. WE 08./09. Oktober
3. WE 05./06. November
4. WE 26./27. November
5. WE 17./18. Dezember

Kosten

€ **1400** inklusive Akkreditierungsgebühren, zahlbar in 5 Raten, Die Stornierungsgebühr ab 10.01.2021 beträgt 100 Euro

Ort

Praxis für Sexualtherapie Aachen

Dr. med. Annette Schwarte

Leonhardstrasse 23

52062 Aachen

Tel. 0241-4004751

Fax 0241-4007477

Anmeldung bis zum 31.12.2020

unter:

www.praxis-sexualtherapie-aachen.de

weitere Infos unter:

www.dgfs.de

Leitung der Fortbildung

Dr. med. Annette Schwarte

Fachärztin für Psychotherapeutische Medizin

Tätig in eigener Praxis

Mitglied des Fort- und Weiterbildungsausschuss sowie Dozentin und Supervisorin der Deutschen Gesellschaft für Sexualforschung

Ohne Sponsoring durch die Pharmaindustrie

Die Fortbildung findet vorbehaltlich und in Abhängigkeit von dem aktuellen Infektionsgeschehen der Coronapandemie ggf. auch in anderen Räumlichkeiten in Aachen, die entsprechende Voraussetzungen erfüllen, statt.